

Zoo in HRO

Sonderausgabe 35 Jahre Rostocker Zooverein

2021-2025





Berggorilla & Regenwald
Direkthilfe e. V.



PLUMPLORIS
SLOW LORIS CONSERVATION

Der Zooverein unterstützt den Zoo Rostock auf vielfältige Weise – ob als Patenschaft für Flamingos, Aquarium mit Strahlenfisch oder Wapiti oder als Spende zur Schaffung oder Erneuerung von Tieranlagen für die Sumpfschildkröten, Robben oder Mandchurenkraniche.

Weiterhin unterstützt der Verein auch ausgewählte Artenschutzprojekte oder andere zoologische Einrichtungen.

So belaufen sich diese Mittel derzeit auf eine Summe von knapp einer Million Euro – eine gewaltige Summe, die nur dank aller Zoofreunde und Vereinsmitglieder möglich ist.

Vielen Dank dafür!



WILDPARK
EEKHOLT
NaturErlebnisse





Mit großer Freude und Anerkennung gratuliere ich allen Mitgliedern, Unterstützerinnen und Unterstützern des Rostocker Zoofördervereins zum 35-jährigen Bestehen! Dieses Jubiläum ist weit mehr als eine Zahl – es ist ein beeindruckender Beweis für Beständigkeit, Leidenschaft und das Miteinander vieler Menschen, die sich über Jahrzehnte hinweg für unseren Zoo einsetzen.

Der Zooförderverein ist zu einem starken Rückgrat für den Rostocker Zoo geworden. Mit Tatkraft, Ideenreichtum und Herzblut haben Sie dazu

beigetragen, dass unser Zoo nicht nur eine Heimat für Tiere, sondern auch ein Ort der Bildung, Forschung und Begegnung ist. Dank Ihres Engagements konnten zahlreiche Projekte verwirklicht werden, die heute weit über die Stadt hinaus strahlen. Besonders hoch schätze ich dabei den damit verbundenen Beitrag zur Umweltbildung. Sie öffnen jungen wie älteren Menschen die Augen für die Bedeutung der Natur. Sie vermitteln Wissen, wecken Begeisterung und leisten einen wichtigen Beitrag für eine Zukunft, in der Mensch und Umwelt im Einklang stehen.

Im Namen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock danke ich Ihnen herzlich für diese großartige Arbeit! Möge der Zooförderverein auch in den kommenden Jahrzehnten ein Leuchtturm des Ehrenamts und ein Botschafter für den Schutz unserer Natur bleiben!

Eva-Maria Kröger

Oberbürgermeisterin der Hanse- und Universitätsstadt Rostock



Liebe Mitglieder des Zoovereins, liebe Freunde und Freundinnen des Zoos, ich freue mich sehr, Ihnen zu Ihrem 35-jährigen Jubiläum herzlich gratulieren und ein großes Dankeschön aussprechen zu dürfen. Das langjährige Bestehen unseres Fördervereins zeigt die enge Verbundenheit zu unserem Zoo und spiegelt das Engagement vieler Menschen wider, die sich mit Herzblut für unsere Tiere wie auch für unsere Besucherinnen und Besucher einsetzen. Ihr Verein unterstützt uns auf vielfältige

Weise, sei es durch tatkräftige Arbeitseinsätze, die Betreuung unserer Besucherinnen und Besucher, die Organisation und Durchführung der Veranstaltungen für unsere Zooentdecker oder großzügige Spenden. Diese Unterstützung ist für uns von unschätzbarem Wert und trägt maßgeblich dazu bei, unsere Mission zu erfüllen: Menschen nachhaltig für den Natur- und Artenschutz zu sensibilisieren.

Das Jubiläum ist ein Anlass, um auf die vergangenen Jahre zurückzublicken und gleichzeitig nach vorne zu schauen. Gemeinsam haben wir viel erreicht, und ich bin überzeugt, dass wir auch in Zukunft auf die starke Partnerschaft zwischen Zoo und Förderverein bauen können. Ihre Arbeit hilft uns, unseren Zoo lebendig, vielfältig und zukunftsfähig zu gestalten. Ich danke Ihnen im Namen des gesamten Teams herzlich für Ihren unermüdlichen Einsatz, Ihre Unterstützung und Ihr Engagement. Möge dieses Jubiläum ein Fest der Gemeinschaft sein, das uns alle motiviert, uns weiterhin gemeinsam für unsere Tiere und den Erhalt der biologischen Vielfalt einzusetzen. Mit den besten Wünschen und in großer Wertschätzung,

Antje Angeli, Zoodirektorin

Inhalt

2021	4
2022	6
2023	8
2024	10
2025	12
35 Jahre Zooverein	14
Vereinsleben	15
Spendenauf Ruf	16

Impressum

Herausgeber:

Rostocker Zooverein

Telefon: (0381) 20 82-160

E-Mail: info@rostocker-zooverein.de

www.rostocker-zooverein.de

Rennbahnallee 21, 18059 Rostock

Druck:

SAXOPRINT GmbH

Enderstr. 92 c

01277 Dresden

saxoprint.de

Auflage: 1.000 Stück

V.i.S.d.P.:

Mirko Strätz, Vorstandsvorsitzender

Redaktion:

Bernd Behn, Dittmar Brandt,

Carina Braun, Brunhilde

Bullmann, Peter Fiedler,

Matthias Meisel, Mirko Strätz

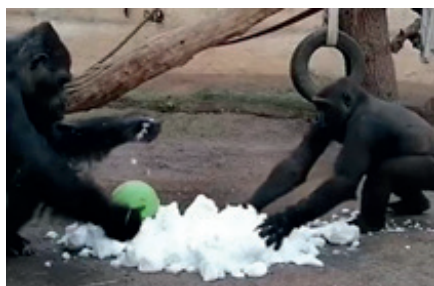
Fotos:

Anna Bahlmann, Bernd Behn, Dittmar Brandt, Carina Braun, Matthias Drübbisch, Peter Fiedler, Anika Flanderka, Kerstin Genilke, Danny Gohlke, Joachim Kloock, David Kruschke, Bruno Lummerzheim, Holger Martens, Matthias Meisel, Ronald Piecholek, Conny Steinke, Mirko Strätz, Ines-Chatrin Tischler, Antje Zerfass, ZQD

Alle Inhalte unterliegen dem Urheberrecht. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Herausgeber.

Februar 2021: Gorillas und Schnee – das geht doch nicht!

Doch das geht. Die Möglichkeiten zur Tierbeschäftigung sind vielfältig. Die Tierpflegerinnen und Tierpfleger hatten Schnee in die Tropenhalle des Darwineums gebracht. Für „Kwame“ die Gelegenheit für eine kleine Schneeballschlacht mit „Assumbo“.



• • • • •

Endlich! Nach fast drei Monaten des Ausgebremst seins öffnete der Rostocker Zoo pünktlich zum Frühlingsbeginn am **08. März** wieder seine Pforten. Noch sind nicht alle Bereiche begehbar. Corona hatte uns noch immer fest im Griff. So bleiben die Tierhäuser vorerst auch weiterhin geschlossen. Dennoch... **es ist wieder Zoo-Zeit.**

• • • • •



Rostocker Zooverein unterstützt den TropenZoo Bansin

Der kleinste Zoo in M-V auf der Insel Usedom musste seit dem ersten Lockdown viele Monate pandemiebedingt schließen. Der Usedomer Zoo verfügt kaum über Außengehege und hatte somit wenig Besucher. Der Landeszooverband rief zur Hilfe auf. Als einer der Ersten hat der **Rostocker Zooverein** reagiert. An den TropenZoo wurde eine **Spende** in Höhe von **500 Euro** überwiesen.



Im Oktober 2020 hatte Umweltminister Dr. Till Backhaus dem Zooverein einen Förderbescheid in Höhe von fast 28.000 Euro überreicht, mit dem die Anschaffung eines neuen **Elektromobils** ermöglicht wurde. Nun ist der **neue ZooExpress** (Elektrofahrzeug) da. Am **03. Mai** wurde das neue barrierefreie und umweltfreundliche Gefährt von den Mitgliedern des Rostocker Zoovereins, mehreren Landtagsabgeordneten und Zoodirektor Udo Nagel vorgestellt. Der Zoodirektor bedankte sich bei den Mitgliedern des Rostocker Zoovereins für ihr Engagement. „Unser Service-Angebot mit dem modernen und einladenden Zoo-Express ist längst zum Aushängeschild geworden für Spaß und Lebensfreude in jedem Alter in unserem Zoo.“

• • • • •

Im Dezember 2020 wurde der Zooverein 30 Jahre und aus diesem Anlass war bis Mitte August 2021 die **Fotoausstellung „Hand in Hand“** im Altweltaffen-Haus zu sehen. Presseartikel, Fotos, Erinnerungen als lebendige Zeitzeugen dokumentierten auf 35 Schautafeln die nun schon 30-jährige Zusammenarbeit des Rostocker Zoovereins mit seinem Zoo.



Zootier des Jahres 2021 – das Krokodil

Die „Zootier des Jahres“-Kampagne wurde mit dem Ziel ins Leben gerufen, sich für gefährdete Tierarten einzusetzen, deren Bedrohung bisher nicht oder kaum im Fokus der Öffentlichkeit steht. Für den Titel „Zootier des Jahres“ werden Tierarten ausgewählt, die teils kurz vor der Ausrottung stehen, jedoch bisher keine oder nur sehr wenig Lobby haben.



Im Rostocker Zoo leben Krokodilkaimane. Sie gehören zur Familie der Alligatoren, werden rund zwei Meter lang und können teils bis zu 100 Jahre alt werden. Die meiste Zeit ihres Lebens verbringen sie teils dösend, teils auf Beute lauernd im Wasser. Dabei stehen auf ihrem Speiseplan nicht nur Insekten und Fische, sondern auch Vögel und kleine Säugetiere. Die Temperatur des Geleges bestimmt das Geschlecht der Jungtiere.

• • • • •



Nach einem Jahr Pause fand am 18. und 19. Juni endlich auch wieder die nun schon traditionelle **22. Zoo-Klassik-Nacht** statt. Die Norddeutsche Philharmonie nahm ihre Gäste mit in die Welt der italienischen und russischen Musik und verabschiedete unter Anteilnahme zahlreicher geladener Gäste Deutschlands dienstältesten Zoodirektor Udo Nagel in den Ruhestand. Und da auch dieses Konzert zugunsten eines Großprojektes veranstaltet wurde, überreichte Vereinsvorsitzender Mirko Strätz einen Scheck über 5.000 Euro für den Neubau der Robbenanlage.



Im Ziegen-Streichelgehege ist eine neue Hausziegenart eingezogen. Ein Bock und drei Weibchen der sizilianischen **Girgentana-Ziege** mit ihren imposanten „Schraubenhörnern“ können fortan mit Streicheleinheiten verwöhnt werden.



Beim diesjährigen **Zoofest** am 12. September war der Zooverein wiederum mit einem **Flohmarkt** präsent. Viele Artikel fanden über eine Spende einen neuen Besitzer. Am Abend konnten die Vereinsmitglieder eine stolze Bilanz ziehen. Das Spendenergebnis wird es ermöglichen, weitere Projekte des Zoos zu unterstützen.

• • • • •



Am **18. September** führte der Zooverein coronabedingt verspätet seine jährliche **Mitglieder-versammlung** durch. Zu Beginn gab unser Vereinsmitglied Antje Angeli (Direktorin Zoo Rostock) einen kurzen Überblick über die geplanten großen und kleinen Zooprojekte. Vorstandsvorsitzender Mirko Strätz konnte dann im Rechenschaftsbericht des Vereinsvorstandes wie in den Vorjahren eine positive Bilanz ziehen. Leider ließen sich viele geplante Maßnahmen aufgrund der Corona-Pandemie nicht realisieren. Trotzdem konnte der Zooverein z.B. neue Mitglieder gewinnen. Die Vereinsmitglieder, insbesondere die Besucherbetreuer im Darwinium und ZooExpress, leisteten 2020 noch mehr ehrenamtliche Stunden für den Zoo als 2019.



Eisbärennachwuchs im Zoo Rostock

Beim Check der Bilder aus der Wurfhöhle wurden zwei winzige Eisbärenbabys entdeckt. Die beiden Jungtiere wurden am Sonntag, den **14. November**, geboren. Das erste Baby kam um 10.15 Uhr zur Welt, das zweite 20 Minuten später. Für die Eisbäreneltern „Sizzel“ und „Akiak“ sind es die ersten Jungtiere. „Sizzel hat sich, obwohl sie zum ersten Mal Mutter geworden ist, als geborene Eisbärenmama entpuppt und kümmerte sich großartig um ihre Zwillinge.“



• • • • •

Ab dem **15. Dezember** lockten bereits zum zweiten Mal mehr als 250 Lichtinstallationen und Scheinwerfer in den Zoo Rostock. Nach so langer Zeit ohne große Veranstaltungen sorgten die **Zoolights** für etwas Abwechslung und Freude nach nicht leichten Corona-Zeiten.



Unsere **Mitgliederversammlung** fand am 22. Januar statt. Trotz reduzierter Aktivitäten wegen der Pandemie konnte Mirko Strätz im Rechenschaftsbericht Erfolge nennen. 280 Mitglieder verzeichnete der Verein am Jahresende 2021, davon sind 70 Mitglieder im Darwineum oder beim Zoo-Express ehrenamtlich tätig.

Unsere Satzung wurde angepasst und turnusmäßig wählten die Mitglieder nach der Entlastung des Vorstandes und der Kassenprüfer wieder einen Vorstand und 2 Kassenprüfer.



Taufe der Eisbärenmädchen: Am 04. März war es endlich so weit. In Anwesenheit des Oberbürgermeisters Claus Ruhe Madsen und unseres Landwirtschaftsministers Till Backhaus enthüllte Zoodirektorin Antje Angeli die Namen der beiden Eisbärenmädchen: **Kaja und Skadi**, „Die Schöne“ und „Göttin der Jagd“. Mehr als 10.000 Zoofreunde hatten sich an der finalen Namensabstimmung für den am 14.11.2021 geborenen Eisbärennachwuchs beteiligt. Die Namen haben ihre Wurzeln im nordischen Raum.



Am 02. April konnte unser **erster Vortrag des Jahres** stattfinden. Simon Bruslund, der seit Novem-

ber 2021 als Vogelkurator im Zoo Rostock tätig ist, stellte sich dem Zooverein vor. Er berichtete von seinen Ideen, den Vogelbestand zu gestalten und über zwei Artenschutzprojekte, bei denen der Rostocker Zoo mitwirkt. Eindrucksvoll beschrieb er ein Projekt zur Rettung der Rubinkehltangare in Brasilien und über die Wak Gatak Singvogel-Auffangstation auf Borneo.



Einer schönen Tradition folgend haben Mitglieder des Zoovereins auch dieses Jahr wieder an zwei Tagen den obligatorischen **Frühjahrsputz** im Darwineum durchgeführt und die Außenanlagen der Menschenaffen gesäubert und von Totholz befreit.



Kinderflohmarkt: Am 30. April veranstaltete der Zoo den ersten Kinderflohmarkt. Unser Verein hat sich mit einem Stand beteiligt. Gegen eine Spende konnten Kinderspielzeug und -bücher erstanden werden. Die Spenden sind für Projekte im Zoo und für den Artenschutz vorgesehen.

Beim diesjährigen **Malwettbewerb des Rostocker Zoovereins** beteiligten sich mehr als 800 Kinder aus 30 Schulen Rostocks und des Landkreises. 50 Kunstwerke konnten im Zoo bestaunt werden.



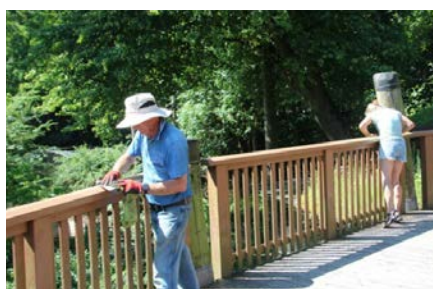
Gemeinsam mit den jungen Künstlern eröffneten Dittmar Brandt vom Zooverein und Zoodirektorin Antje Angeli die Ausstellung.

Im Mai waren die Zoos in Lodz und Warschau das Ziel unserer Reise. Im Zoo Lodz konnten wir den Neubau Orientarium, das im April dieses Jahres eröffnet wurde, mit seinen Bewohnern bewundern. In diesem Komplex sind u.a. indische Elefanten, Haie und Gitarrenrochen im Tunnel und malaiische Bären und Sumatra-Orang-Utans zu sehen. Der Warschauer Zoo, 1927 gegründet, gestattet auf 39 ha ca. 3.600 Tieren eine Unterkunft. Darunter finden sich afrikanische Elefanten im modernen Haus, Giraffen, Geparden, Hippopotamus, Yaks, Bisons und weitere Tiere. Während der Bombardierung Warschaus wurde der Zoo schwer beschädigt. Der damalige Zoodirektor Jan Zabinski und seine Frau ermöglichten in der Zeit der Besetzung Warschaus jüdischen Menschen eine Unterkunft.



Jeweils Pfingstmontag ist der **Tag der Zooförderer**. Die Gemeinschaft der Zooförderer

(GdZ) besteht aus 67 Vereinen mit über 110.000 Mitgliedern. Unsere Vereinsmitglieder leisten jährlich 7.000 bis 9.000 Stunden, bei Führungen, Fahrten mit dem ZooExpress, der Betreuung der Besucher im Darwineum oder Veranstaltungen. Aus diesem Grund nutzten wir am 06. Juni unseren neuen Messestand, um die Zoobesucher vor dem Darwineum über unsere Aktivitäten zu informieren.



Malerarbeiten im Zoo

Am Freitag, den 24. Juni, fand der erste Arbeitseinsatz des Jahres statt. Die fleißigen Helfer des Zoovereins haben den Rundgang des Südamerikahauses gestrichen. Diese Einsätze sollen wiederholt werden, immer am letzten Freitag im Monat.



Am 13. Juli hatte der Vorstand unsere ältesten Mitglieder zum **Seniorentreff** eingeladen. Frau



Konradt erläuterte ihnen die Anlage des Polariums und stellte seine tierischen Bewohner vor. Natürlich gab es außer der Führung durch das Polarium eine Fahrt mit dem ZooExpress durch den Zoo.

Anschließend tauschten sich unsere Senioren bei Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde aus. Künftig sollen diese Treffen eine schöne Tradition und fester Bestandteil im Vereinsleben werden.



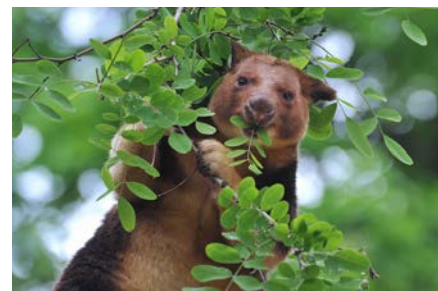
ZooEntdecker, eine Kinder- und Jugendgruppe, soll den Zooverein bereichern. Die juristische und organisatorische Basis erarbeitete der Vorstand in zurückliegenden Monaten. Interessierte Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 15 Jahren können sich als Mitglieder in dieser Gruppe betätigen. In den monatlichen Zusammenkünften sind das Interesse und Verständnis für Natur- und Artenschutz zu entwickeln. Mit themenspezifischen und kindgerechten Führungen, Projekten und Mitmachaktionen lernen die jüngsten Mitglieder die Bedeutung und die Aufgaben des Rostocker Zoos und des Zoovereins kennen.



Am 20. August war es so weit: Unsere neu ins Leben gerufene Kinder-AG startete und die jungen ZooEntdecker kamen zum ersten Mal zusammen. Im Beisein der Zoodirektorin Antje Angeli begrüßte Astrid Schmidt vom Zooverein die kleinen und größeren (Zoo-)Erforscher gemeinsam mit ihren Eltern bei Kaffee und Kuchen zu einer ersten Kennenlern-Runde.

Themen im ersten Jahr sind:

- Wer wohnt im Zoo?
- Der Wald – Was lebt und tummelt sich im Boden?
- Fledermäuse entdecken und bestimmen
- Wer macht denn sowas? Hinterlassenschaften der Tiere, ihre Nahrung und Lebensweise



Am 28. August veranstaltet der Rostocker Zooverein seinen 5. Artenschutztag.

Der Artenschutztag drehte sich in diesem Jahr vorrangig um die heimische Artenvielfalt. So stellte die Firma Ortlieb umweltbewusstes Bauen vor. BUND und NABU waren mit Themen wie Küstenschutz und Artenschwund am Ostseestrand vertreten. Und der Haustierpark Lelkendorf stellte alte bedrohte Haustierrassen vor. Außerdem gab es einen „Blick hinter die Kulissen“ am Indopazifikbecken sowie ein Gespräch mit der Kuratorin Daniela Lahn bei den Baumkängurus mit anschließender Fütterung.



Am 19. November nahm René Gottschalk interessierte Vereinsmitglieder und Gäste mit auf eine Nachlese zu seiner **Afrikareise**. Die Zuhörer erwarteten Impressionen unter anderem aus dem Kruger Nationalpark, der Kalahari Wüste, dem Okavango Delta und den Viktoriafällen.

Am 28. Januar wurde die Mitgliederversammlung durchgeführt. Frau Antje Angeli, die Direktorin des Rostocker Zoos, richtete Grußworte an die Teilnehmer und bedankte sich für die tatkräftige Unterstützung des Zoovereins. Außerdem stellte sie neue Projekte vor. Durch den Vorsitzenden des Zoovereins wurde der Rechenschaftsbericht vorgetragen. Die Schatzmeisterin Kathrin König stellte den Jahresabschluss vor. Den Bericht der Kassenprüfer verlas Doreen Zander. Der Wirtschaftsplan für 2023 wurde durch die Mitglieder bestätigt. Neue Tierarten wurden vorgestellt.

• • • • •

Auf der Jahresauftakt-Pressekonferenz **Anfang Februar** mit der Oberbürgermeisterin Frau Eva-Maria Kröger (Linke) kündigte Direktorin Angeli nicht nur neue Tierarten an, sondern stellte auch das derzeit umfangreichste Bauprojekt im Zoo vor: Eine neue Heimstätte für die Robben, die im Spätsommer 2024 bezugsfertig werden soll.



Vom 06. März bis zum 09. April war im Altweltaffen-Haus eine Fotoausstellung der langjährigen Tierpfleger u. leidenschaftlichen Hobbyfotografen David Kruschke und Steffen Ahlefeldt-Purgander zu bewundern. Beide schlägt es in ihrer Freizeit immer wieder zu den heimischen Tieren an der Ostsee, aber auch in entferntere Gegenden unserer gemäßigten Klimazone. Sie zeigten deshalb in der Ausstellung ihre Lieblingsbilder – emsige Limikolen am Ostseestrand, chillige Robben auf Helgoland und kraftvolle Moschusochsen in Norwegen.



Am 01. April waren die Mitglieder des Rostocker Zoovereins zum Frühjahrsputz aufgerufen. 32 Mitglieder folgten dem Aufruf und kamen trotz des bescheidenen Wetters in den Zoo Rostock, um diesen von den Spuren der Winterzeit zu befreien. Schnell waren sechs Gruppen eingeteilt, die im historischen Zooteil ausschwärmten, um Wege, Gehegeschilder, Bänke und Spielplätze zu reinigen. Währenddessen kochten zwei Helferinnen Kaffee und bereiteten Kuchen und Schnittchen vor. So konnte sich die durchgefrorene Truppe nach getaner Arbeit aufwärmen und stärken. Der Zoo war wieder blitzblank und bereit für die neue Saison.

• • • • •

Im Mai hatte der Rostocker Zooverein seine Mitglieder zu einer Führung durch den Park geladen. Vogelkurator Jonas Homburg führte die Teilnehmer zu den gefiederten Bewohnern des Zoos. Er gab einen Einblick in seine Arbeit und in die Besonderheiten und Herausforderungen bei der Vogelhaltung. Etwa 70 Vogelarten beherbergt der Rostocker Zoo. Höhepunkt der Führung war die Scheckübergabe durch den Vereinsvorsitzenden Mirko Strätz in Höhe von **35.000 Euro** für den Bau einer neuen Kranichvoliere. Künftig soll in diesem Gehege der Cameliden-Equiden-Anlage eine unserer drei Kranicharten leben.



Am 18. Juni führte der Vorsitzende des Rostocker Zoovereins 55 kleine und große Besucher auf einen spannenden Rundgang zu den zahlreichen Tierkindern. So wurde u.a. der Nachwuchs bei den Pinguinen, Rentieren, Elchen, Bartkäuzen, Wisenten, Husarenaffen und Sprösslinge der historischen Huftieranlage bewundert. Nicht fehlen durfte ein Besuch der jungen Grünarassaris. Deren Eltern kamen durch Initiative des Zoovereins zu uns. In der Seevogelvoliere sowie bei den Trampeltieren durfte unter Aufsicht gefüttert werden. So kam man den Tieren einmal näher als sonst möglich ist, und viel Wissenswertes gab es zu erfahren.



Im Juli fand zum zweiten Mal für die ehrenamtlich tätigen Vereinsmitglieder ein Sommerfest statt. Auf diese Weise bedankte sich der Rostocker Zoo für das Engagement und ca. 8.000 geleistete Stunden. „Ohne die tatkräftige Unterstützung der ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen können wir uns unseren Zoo gar nicht mehr vorstellen“, so die Direktorin Anje Angeli in ihren Dankesworten. Mit Eröffnung des Darwineums im Jahre 2012 startete die aktive Ehrenamtsarbeit mit zunächst elf Mitgliedern des Zoovereins zur Betreuung der Ausstellung im Darwineum jeden zweiten Montag. 91 Ehrenamtliche betreuen inzwischen regelmäßig die Besucher, betreiben die beiden ZooExpresse und unterstützen weitere Projekte des Zoos.

Wenn es kühler wird, verändert sich die Natur sichtbar. Viele Menschen zieht es nun nach draußen, um die letzten milden Tage vor dem Winter zu erleben. Bei der **Sonntagsführung im September** nahm Zoovereinsmitglied Bernd Jennerjahn die Besucher mit auf einen Rundgang durch den inzwischen herbstlichen Rostocker Zoo. Die eine und andere jahreszeitliche Besonderheit von Bäumen und der Tierwelt wurde vorgestellt. Aber auch Brauchtum, Feiertage im Herbst, Erntedank und die Obsternte waren Thema des kurzweiligen Rundganges. Höhepunkt war wie immer eine tierische Fütterung – diesmal bei den imposanten Pommerngänsen und den Laufenten.



In der **Novemberveranstaltung** drehte sich bei den ZooEntdeckern alles um Reptilien. Nach einer kurzen Einweisung wurde die Tropenhalle im Darwineum besucht. Weil der Zoo den Fotowettbewerb zum schönsten Reptilien- oder Amphibienfoto ausgeschrieben hatte, kamen unsere Kids ausgerüstet mit Smartphone oder Fotoapparat. Dabei stellten sie fest, dass es gar nicht so einfach ist, Tiere zu fotografieren, die sich offensichtlich nicht bewegen.



Am **27. August** veranstaltete der Zooverein seinen nun schon 6. Artenschutztag auf dem Gelände der historischen Eichenallee. Unter dem Motto „Steine, Wölfe, Insekten, Frösche ... und vieles mehr“ konnten sich die Besucher an zahlreichen Ständen über die unterschiedlichen Projekte informieren.



Durch die Schweizer Zoos – eine Entdeckungsreise, im **Oktober** geführt durch das Vereinsmitglied Matthias Meisel. Dabei konnten die Besucher des Vortrages im Darwineum nicht nur viel Wissenswertes über die dort beheimatete Zoo-Tierwelt erfahren, sondern auch Geschichten zur Historie tiergärtnerischer Anlagen. Ebenso Kurioses und Erstaunliches war zu hören.



Fast 80 Zoofreunde hatten sich am **2. Dezemberwochenende** zum traditionellen Jahresabschluss zusammengefunden. Vereinsvorsitzender Mirko Strätz führte durch den winterlichen Zoo und gab einen Einblick in die Historie der tiergärtnerischen Anlagen. Ein Blick hinter die Kulissen durfte da nicht fehlen.

Der kurzweilige Rundgang endete am Darwineum bei einer Stärkung mit Bratwurst und Glühwein. Die teilnehmenden Mitglieder des Zoovereins nutzten gleichzeitig die Gelegenheit zum regen Gedankenaustausch über das ereignisreiche Jahr 2023.

Ende Januar kamen die Vereinsmitglieder zu ihrer alljährlichen **Mitgliederversammlung** zusammen, um die Arbeit des vergangenen Jahres Revue passieren zu lassen und über künftige Vorhaben des Fördervereins zu sprechen. Vorstandsvorsitzender Mirko Strätz dankte allen Vereinsmitgliedern für ihre Treue und Unterstützung. Im letzten Jahr wurden durch die ehrenamtliche Tätigkeit unserer Mitglieder wieder über 7.500 Stunden zugunsten des Zoologischen Gartens erbracht. Dabei stand der Besucherservice, wie in den vergangenen Jahren, im Darwineum und auf dem Zoo-Express im Vordergrund.

• • • • •

24. Februar: Marcel Stawinoga vom **Verein Plumploris e.V.** berichtete in einem Vortrag über die Arbeit der Artenschutzorganisation in Bangladesch. Dabei ging es nicht nur um Werbung für den Artenschutz, sondern vor allem um ganz praktische Aktivitäten vor Ort. So wurde im Lawachara Wildlife Rescue Centre/Bangladesch eine Plumplori-Rehabilitationsstation errichtet, die aus menschlicher Haltung beschlagnahmte und traumatisierte Tiere medizinisch betreut und – wenn möglich – wieder in die Freiheit auswildert. Insgesamt gab es 2024 acht Veranstaltungen mit 413 Besuchern.



Auf dem **Jubiläumsempfang am 15. März** hat Zoodirektorin Antje Angeli nach einem Rückblick auf die ereignisreiche **125-jährige Zoogeschichte** allen Wegbegleitern und Partnern gedankt und über kommende Highlights informiert. Im Mittelpunkt dieses Jahres stehen unter anderem die Bauarbeiten zur neuen Robbenanlage, die im Frühjahr 2025 eröffnet werden soll. 125 Jahre Zoo und der Zooverein bleibt ein verlässlicher Partner.

Mit einer symbolischen Scheckübergabe von **125.000 Euro** stellt der Rostocker Zooverein auch weiterhin seine Unterstützung für große und kleinere Projekte im Zoo dar. Dabei haben auch wir als Zooverein uns seit Jahren der Bewahrung und Pflege von Wildtieren und deren Lebensräumen verschrieben.



24. April: Arbeitseinsatz im Zoo Auch in diesem Jahr haben die ehrenamtlichen Mitarbeiter des Zoovereins die Tierpflege bei Verschönerungsarbeiten der Außengehege tatkräftig unterstützt. Trotz schlechten Wetters wurde von neun fleißigen Helfern der Bambus auf der Katta-Anlage zurückgeschnitten.

Am 28. April ging es für Frühaufsteher zu einer **Vogelstimmen-Wanderung** durch den Zoo. Vereinsmitglied Petra Ehrentraut führte mit fundiertem Wissen und passionierter Begeisterung für Vögel durch den Park. Nicht nur für Ornithologen war dies eine besondere Gelegenheit, die vielfältige Vogelwelt in der Natur am frühen Morgen zu entdecken.



In den neu sanierten Wassergräben um das Altweltaffenhaus hat eine bedrohte Tierart ihr neues Domizil bezogen. Die **Europäische Sumpfschildkröte** ist die einzige Schildkrötenart, die in Mitteleuropa in der freien Natur vorkommt.

Hier ist der Zooverein nicht nur Ideengeber, ein Projekt zur Erhaltung dieser gefährdeten Art im Rostocker Zoo zu starten, sondern auch maßgeblich beteiligt an der finanziellen Unterstützung bei der Umgestaltung des Wassergrabens, den geplanten Info-Schildern sowie bei der Beschaffung der Tiere.

Am 16. Mai wurden die zwei Pärchen, die noch nicht geschlechtsreif sind, von Kurator Dr. Jens Bohn und dem Vorsitzenden des Zoovereins, Mirko Strätz, in ihr neues Heim umgesetzt.



Am **25. Mai** hat Zoodirektorin Antje Angeli gemeinsam mit Prof. Dr. Stefan Richter und Oliver Nemec vom Verein Plant for Future e.V. das **Baumsteiger-Projekt** im Südamerika-Haus vorgestellt. Der Zooverein war natürlich auch dabei und übergab eine Spende von 1.000 Euro. Die gleiche Summe wurde schon 2023 gespendet. Vermutlich als einziger Zoo gegenwärtig wird der Rostocker Zoo den nur Fingerkuppen-großen Minifrosch, der erst 2011 im Amazonas wiederentdeckt worden ist, zeigen.



Am **26. Juli** wurde der nun schon **14. Landeszohtag** durch Ministerpräsidentin Manuela Schwesig im Beisein von Landwirtschaftsminister Till Backhaus im Zoo Rostock eröffnet. Natürlich war auch der Zooverein mit einem Wissensstand vertreten. Hier standen die majestätischen Großkatzen im Mittelpunkt.



10 Jahre ZooExpress – eine Erfolgsgeschichte

Im Juli 2014 begannen vier Vereinsmitglieder die Fahrten mit dem ZooExpress im Rostocker Zoo wiederzubeleben, damals noch mit zwei in die Jahre gekommenen Fahrzeugen des Zoos. Jetzt ist der Verein mit zwei eigenen Fahrzeugen unterwegs und das ZooExpress-Team ist mit 19 Kolleginnen/Kollegen auf Tour. Es werden Shuttlefahrten und Rundfahrten durchgeführt. Bisher standen die Fahrzeuge in einem Carport des Zoos. Es zeigte sich, dass dies für die offenen Fahrzeuge insbesondere durch Witterungseinflüsse Nachteile hat. So beschloss der Verein vor zwei Jahren, eine eigene Garage zu bauen. Nachdem auch alle bürokratischen und baulichen Hürden gemeistert sind, konnte **am 22. August die Einweihung der Garage** gefeiert werden.

.....

Zum dritten Mal fand für die ehrenamtlich tätigen Vereinsmitglieder ein **Sommerfest** statt. Es ist eine schöne Geste des Zoos, den Beitrag der Ehrenamtler in diesem Rahmen zu würdigen. Ca. **8.000 Arbeitsstunden** leisten die freiwilligen Helfer jährlich. Es ist eine große Unterstützung, die der Zoo durch diese Hilfe erfährt. Oberbürgermeisterin Eva-Maria Kröger dankte den ca. einhundert Ehrenamtlichen für ihre Arbeit. Speziell geehrt wurden auch in diesem Jahr wieder verdiente Mitglieder für ihr tatkräftiges Engagement. So wurden die ZooExpress-Fahrer Ernst Bahlk und

Bernd Jennerjahn sowie Viola Mendler, Besucherbetreuerin im Darwineum, geehrt. Ein großes Dankeschön geht ebenso an Zoomitarbeiterin und Vereinsmitglied Kerstin Haase.

.....

VIELFALT statt Einfalt – Bereits zum siebten Mal veranstaltete der Rostocker Zooverein seinen **Artenschutztag im September** auf dem Gelände der Historischen Eichenallee.



Faszination Wasserwelten: Bei der letzten **Sonntagsführung im Oktober** nahm Zoomitarbeiter Markus Link die Besucher mit in die vielfältige Welt der Süß- und Meerwasserbewohner und wusste Informatives, Kurioses und Erstaunliches zu berichten. 2024 besuchten 267 Personen die acht Sonntagsführungen des Zoovereins.





Am 25. Januar fand die **Mitgliederversammlung** mit Wahl eines neuen Vorstands statt. Zu Beginn besuchten zwei Tierpfleger mit einigen ihrer Schützlinge die Veranstaltung. Auch durften mutige Vereinsmitglieder beispielsweise die Riesenfauchschabe aus Madagaskar oder einen Tausendfüßer auf die Hand nehmen. Nach einem Grußwort der Direktorin des Zoo Rostock wurde die Mitgliederversammlung fortgesetzt. Rechenschaftsbericht, Finanzbericht, der Bericht der Rechnungsprüfer und der Finanzplan wurden vorgestellt und der Entlastung des Vorstandes zugestimmt. Höhepunkt war dann die Wahl des Vorstandes. Mit viel Elan und guten Ideen startet der Verein in das Jahr 2025.



Zootier des Jahres 2025. GDZ und südamerikanische Projektpartner rücken bei der „Zootier des Jahres“-Kampagne die Gürteltiere in den Fokus und werden nachhaltige Artenschutzmaßnahmen für diese faszinierenden Tiere umsetzen.

Der **ZooLichtZauber** widmete sich ganz dem Westteil des Zoos. Auf dem Weg vom Haupteingang zum Darwineum erstrahlten Tieranlagen und Parkwege im bunten Lichtermeer. Mit Lichtern, Lasern, Nebel und vielfältigen Effekten schafften die World of Lights eine ganz besondere Stimmung in der bewaldeten Parklandschaft des Zoos. Lichtinstallationen wurden audiovisuell begleitet – mit Geräuschen oder stimmungsvoller Musik. Löwe, Elefant, Nashorn, Giraffe und Büffel erwarteten die Besucher als elektronisch gesteuerte Animatronics. Außerdem luden weitere interaktive Lichtelemente dazu ein, mittels Sensoren direkt Einfluss auf die Lichteffekte zu nehmen. Highlight war zudem das Hydroschild – eine rund 120 Quadratmeter große Wasserleinwand, auf die eine eindrucksvolle Lichtinstallation projiziert wurde.



02. Juni: Ausstellung von Kinderzeichnungen im Altweltaffen-Haus eröffnet. In diesem Jahr war das Thema, Tiere aus dem Rostocker Zoo zu zeichnen bzw. Collagen zu gestalten.



Am **Artenschutztag** nutzten vor allem Schulklassen die Gelegenheit, sich aktiv mit Themen rund um Artenvielfalt und Naturschutz zu beschäftigen. An verschiedenen Stationen im gesamten Zoogelände konnten sie spannende Informationen sammeln, mit Fachleuten ins Gespräch kommen und selbst kreativ werden.



Exkursion Dresden. Das lange Wochenende über Christi Himmelfahrt nutzte der Rostocker Zooverein für eine Mehrtagesfahrt nach Dresden. Auf der Hinfahrt machten wir Station in Cottbus, wo wir sehr herzlich vom Vorsitzenden des Vereins der Förderer und Freunde des Tierparks Cottbus e.V., Thomas Kung, und Gabi empfangen wurden. Am zweiten Tag stand der Zoo in Dresden auf unserem Plan. Besonders neugierig waren wir auf das neue Haus für die Orang-Utans. Kurzweilig führte uns Ralf Leidel, Vorsitzender des Dresdner... »

... Fördervereins, durch „seinen“ Zoo und machte uns auf Besonderheiten und Raritäten aufmerksam. Am nächsten Tag fuhren wir zum Görlitzer Zoo, der sich sehr dem Artenschutz verschrieben hat. Kultureller Höhepunkt war der Besuch der Semperoper am Abend, wo die „Zauberflöte“ aufgeführt wurde. Auf der Rückfahrt am Sonntag folgte noch ein Abstecher zur Moritzburg.



Am **02. Juli** wurde die neue **Robbenanlage im Zoo Rostock** gemeinsam mit Ministerpräsidentin Manuela Schwesig und weiteren Ehrengästen eröffnet. Großzügige Sichtscheiben, ein naturnah gestalteter Lebensraum sowie innovative Technik sorgen für eine artgerechte Tierhaltung und bieten Einblick in das Leben von Seehunden und Südafrikanischen Seebären. Das große Gemeinschaftsbecken hat ein Fassungsvermögen von 1.550 Kubikmetern Wasser. Zwei zusätzliche Backstagebecken fassen jeweils 140 Kubikmeter. Die Robben schwimmen in Salzwasser, das in einem Solebehälter, der bis zu 30 Tonnen Siedesalz fasst und für einen konstanten Salzgehalt von 2 bis 3 Prozent sorgt, aufbereitet wird. Im Ausstellungsbereich erleben



Besucherinnen und Besucher eine interaktive Ausstellung zu verschiedenen Robbenarten, ihren Lebensräumen und dem Schutz der Meere. Die große Weltkugel zeigt die Lebensräume verschiedener Robbenarten und es gibt Silhouetten in Lebensgröße und interaktive Stationen zu den Themen Tauchleistung, Sinne sowie Meeres- und Küstenschutz.

Eine strandähnlich gestaltete Umgebung mit verschiedenen Sitzmöglichkeiten lädt zum Verweilen ein. Zum Start zogen vier Tiere in die neue Anlage, mittlerweile sind es sechs Robben: der 2021 im Zoo Rostock geborene Seehund Sammy, der 24-jährige Gizmo aus dem Zoo Grömitz und Seehunddame Susi (36) aus dem Zoo Berlin; neu im Zoo sind die Seebären Alfie (3) aus dem Zoo Breslau in Polen, Eda (6) aus dem tschechischen Zoo Prag und Sälma (7) aus dem Zoo Pairi Daiza in Belgien. Südafrikanische Seebären und Seehunde leben im Hauptbecken zusammen.



Dank an die guten Seelen des Zoos. Zoo und Zooverein hatten am **19. Juli** zum Sommerfest eingeladen.

Die engagierten Mitglieder des Rostocker Zoovereins feierten gemeinsam mit Zoodirektorin Antje Angeli auf dem Veranstaltungsplatz im Zoo das diesjäh-

rige Sommerfest zu Ehren der Ehrenamtlichen. Bei bestem Wetter wurde die große Bedeutung des freiwilligen Engagements im Zoo gewürdigt – mit Musik, Gesprächen, Dankesworten und einem herzlichen Miteinander. „Unsere Ehrenamtlichen sind die guten Seelen des Zoos“, betonte Zoodirektorin Antje Angeli. „Sie schenken Zeit, Herzblut und Wissen und machen den Zoo damit reicher. Ihr Engagement strahlt auf unsere Gäste und unser Team gleichermaßen aus. Dafür sind wir sehr dankbar.“



Am Sonntag, den **21. September** fand das **Große Zoofest** statt – ein Tag, an dem der Zoo nicht nur Tiere, sondern auch jede Menge Musik, Spaß und spannende Erlebnisse für die ganze Familie bereithielt. Auch der Zooverein war mit seinem beliebten Flohmarkt, diesmal am Atelier Natur, dabei und so fanden viele Sachen gegen eine kleine Spende einen neuen Besitzer.

.....

Der **23. Oktober** war ein ganz besonderer Tag. Die Ministerin für Soziales, Gesundheit und Sport, Stefanie Drese, war bei uns zu Gast. Im Gepäck hatte sie den **Fördermittelbescheid** für die Anschaffung von Schlupfapparaten für bessere Erfolge bei bebrüteten Eiern von bedrohten Vogelarten.



Seit der Gründung der Gesellschaft der Freunde und Förderer des Zoologischen Gartens Rostock e. V. wuchs unser Verein auf über 300 Mitglieder. Von den engagierten Persönlichkeiten, die das Vereinsleben bereichert haben, stellen wir ein langjähriges Mitglied vor.

Im Jahr 1997 wurde Ronald Piechulek Mitglied in unserem Verein. Seine tiefe Verbundenheit zu Flora und Fauna war entscheidend dafür. So ist er auch Mitglied des Freundeskreises Botanischer Garten Rostock e.V. Schon seit vielen Jahren interessierte er sich für Zoologische Gärten, sammelte Prospekte und andere Publikationen, zeigte sie auch bei öffentlichen Ausstellungen.

Mit seinem Engagement und seiner Erfahrung brachte Piechulek neue Impulse in die Vereinsarbeit. Besonders schätzten die Mitglieder seinen offenen Austausch und seine Bereitschaft, Wissen an andere weiterzugeben.

Bereits als Jugendlicher begeisterte ihn die Fotografie, an erster Stelle Naturfotografie. Dieses Interesse setzte Piechulek auch zugunsten der Vereinsmitglieder ein. Reisen dokumentierte er in seinen Fotos und erfreute mit Vorträgen die Mitgliedschaft.

Auf den jährlichen Vereinsfahrten in deutsche oder europäische Tiergärten gab er den Mitreisenden Informationen zum jeweiligen Ziel. 2001 wählten ihn die Mitglieder in den Vorstand, er widmete sich besonders der Öffentlichkeitsarbeit zugunsten des Rostocker Zoovereins und des Rostocker Zoos. So erforderte das Bauvorhaben Darwineum viel Aufklärung in der Bevölkerung.

Ronald Piechulek ist Museologe im Schiffahrtsmuseum Rostock. Seine berufliche Tätigkeit schränkte leider das Engagement im Rostocker Zooverein ein, sodass er 2016 nicht mehr für den Vorstand kandidierte.

Auch nach dem Ausscheiden aus dem Vorstand blieb Piechulek dem Verein verbunden. Aufmerksam beobachtet er die Entwicklung und den Erfolg des Vereins. Die langjährige Zusammenarbeit mit ihm ist ein bedeutender Teil der Vereinsgeschichte und zeigt, wie persönliches Engagement das Vereinsleben nachhaltig prägen kann.



Liebe Vereinsmitglieder,

35 Jahre Rostocker Zooverein, da gibt es viele Gründe zum Feiern. Seit 35 Jahren sind wir dem Zoo Rostock ein verlässlicher Partner und seit 1992 auch Mitgesellschafter der Zoologischer Garten Rostock gGmbH.

Am 01. Dezember 1990 gegründet, haben wir seitdem knapp eine Million Euro für den Zoo zusammengetragen und an diesen gespendet. So konnten wir viele kleinere und größere Projekte im Zoo unterstützen. Im Ehrenamt haben wir allein in den letzten zehn Jahren über 70.000 Stunden für unseren Zoo gearbeitet.

Seit vielen Jahren engagieren wir uns auch im Natur- und Artenschutz und haben die verschiedensten Artenschutzprojekte in nah und fern unterstützt.

Gemeinsam mit Ihnen und dem Zoo Rostock wollen wir daher am 27.06.2026 unseren Zoovereinstag im Zoo feiern. Bereits jetzt lade ich Sie herzlich dazu ein und möchte Sie bitten, sich

auch aktiv an der Gestaltung und Umsetzung unseres Zoovereinstages mit einzubringen. Wir wollen zum einen unseren Zooverein über den Tag im Zoo präsentieren und zum anderen den Abend gemeinsam mit Ihnen bei einem Sommerfest ausklingen lassen.

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir auch noch stärker für unseren Verein werben und darum werden wir beginnend mit dem Jahr 2026 die Aktion **„Mitglieder werben Mitglieder“** starten, bei welcher unter allen Teilnehmern kleinere Preise vergeben werden. Denn feststeht, gemeinsam werden wir künftig unseren Zoo am besten unterstützen können.

Mirko Strätz,
Vereinsvorsitzender



Vereinsleben: Impressionen



2021: Neuer ZooExpress



2021: „30 Jahre Hand in Hand“



2022: Artenschutztag



2022: Kinderzeichenwettbewerb



2023: Ehrenamt-Sommerfest



2024: Zooverein auf Reisen



2024: Jahresabschluss



2025: Artenschutztag



2023: Großes Zoofest



2025: „Unbezahlt, aber unbezahlbar“



2024: Sonntagsführung

SPENDE FÜR DIE KRANICHVOLIERE



Der Mandschurenkranich (*Grus japonensis*) ist in Ostasien in Süßwasserfeuchtgebieten und Sümpfen beheimatet. In seinem Bestand ist er stark gefährdet.

Wir bauen daher im Zoo eine neue übernetzte Anlage mit Winterquartier. Der rückwärtige, überdachte Teil der Anlage sorgt für verbesserte Haltungsbedingungen im Winter oder im Falle einer Aufstallung zum Schutz vor der Vogelgrippe o.Ä.

Dank der Übernetzung der Außenanlage bleiben die Kraniche flugfähig, was zu einer größeren Wahrscheinlichkeit einer erfolgreichen Nachzucht beiträgt.

Die Kosten für den Bau der Kranichvoliere belaufen sich auf etwa 165.000,00 €. Davon hat der Rostocker Zooverein bereits 125.000,00 € an den Zoo gespendet.

Zur Vollendung des Projektes fehlen uns nun noch 40.000,00 €. Wir bitten daher um Ihre Unterstützung durch eine Spende, um die restlichen Baukosten aufbringen zu können.

**Jede Spende zählt! Helfen Sie mit!
Jetzt spenden für die Kranichvoliere!
Vielen Dank.**

**IBAN: DE19 1203 0000 1020 1186 24
BIC: BYLADEM1001
Deutsche Kreditbank AG
Verwendungszweck: Kraniche**



STARK GEFÄHRDET



Jetzt spenden!